

Schalte den Hobo ein.

Die Stromaufnahme sollte (ohne Hintergrundbeleuchtung ) bei  $< 90\text{mA}$  liegen

Messe mit dem HF Tastkopf oder Scope an PIN 6 von IC 1 (ZF Platine) die Injektionsspannung. Stelle mit P2 auf der SSB Platine etwa  $500\text{mV}_{\text{SS HF}}$  an PIN 6 IC1 ein (der QRPproject Tastkopf misst Vss!)

Suche den Widerstand R6 auf dem ZF board (stehend direkt vor der runden Seite von T2. SchlieÙe oben an das Anschlussbein von R6 ein Voltmeter im Bereich  $< 2\text{V}$  an, das andere Ende des Voltmeters an Masse.

Stelle mit P1 etwa  $200\text{mV}$  an R6 ein.

Damit die Umschaltung zwischen CW und SSB im folgenden Test einwandfrei funktionier ist es gut wenn man auf dem Steckplatz „Quarzfilter“ auf der Hauptplatine Bu 2/1 und Bu2/5 vorübergehend mit einem Widerstand von etwa  $1\text{k}$  überbrückt. Ohne diesen Widerstand kann die Umschaltzeit SSB/CW sehr lang sein.

Stelle den Hobo auf SSB (Kippschalter)

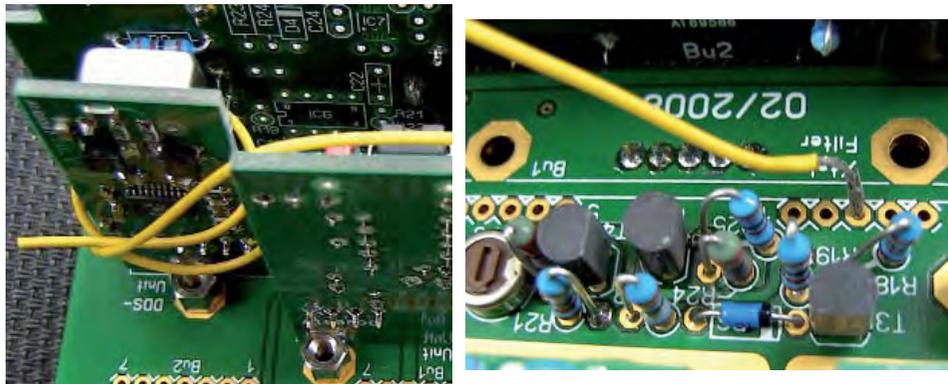
Gehe in das SETUP Menü

Wähle im Setup Menü ZF

Stelle die ZF auf  $09000000$ , der DDS Generator sendet jetzt auf  $9\text{MHz}$ .

Das Voltmeter sollte jetzt einen höheren Wert anzeigen.

Stelle durch ein- und ausdrehen der Kappen von L1 und L2 das Maximum der



Regelspannung ein.

SchlieÙe einen Kopfhörer an die Kopfhörerbuchse an. Im Kopfhörer sollte jetzt ein Überlagerungston hörbar sein.

Stelle in SSB mit P3 und in CW mit P4 (auf der Hauptplatine) den Überlage-

rungston auf eine angenehme Tonhöhe ein (etwa  $600\text{Hz}$ )

Hörst du nichts, dann schau mal nach ob du nicht R25 auf der Hauptplatine vergessen hast ;-)

Schliesse den Test ab, in dem du den gefundenen ZF Wert mit „Save“ abspeicherst.

Trifft alles zu, dann ist die Prüfung der ZF Baugruppe erfolgreich erledigt. Der Hobo Empfänger arbeitet jetzt bereits auf der ZF. Es fehlen nur noch Quarzfilter, Mischer und Eingangsfiler um ihn als Kurzwellenempfänger benutzen zu können.